

BD® PosiFlush™ Spülspritzen - weil so viel auf dem Spiel steht

Erleben Sie den Unterschied der PosiFlush™ Spülspritzen
für eine hochwertige Patientenversorgung

BD

Jeden Tag sind tausende Krankenhaus-patienten auf eine intravenöse Therapie angewiesen

für lebenswichtige Behandlungen, Flüssigkeitszufuhr und Ernährung. Angesichts der großen Bedeutung ist es entscheidend, die Sicherheit und Wirksamkeit des intravenösen Zugangs zu gewährleisten. Die fachgerechte Pflege von IV-Kathetern ist ein wesentlicher Bestandteil zur Vermeidung von Komplikationen und zum Schutz der Patienten vor potenziellen Infektionen.



Bis zu **90 %** aller Krankenhauspatienten erhalten einen Gefäßzugang[1]



35 - 50 % dieser Patienten erleben eine Komplikation wie z. B. Okklusion, Phlebitis, CRBSIs und CLABSIs[1]



Bis zu **50 %** der peripheren IV-Zugänge erreichen ihre geplante Liegedauer nicht und müssen vorzeitig entfernt werden[2]



63 % der peripheren IV-Katheter fallen vorzeitig aus[1]

Katheterbedingte Komplikationen können sowohl für Patienten als auch für Krankenhäuser erhebliche Auswirkungen haben



Patienten

- Bis zu 2,75-fach erhöhtes Mortalitätsrisiko auf der Intensivstation[3]
- Bis zu 15 Tage längerer Krankenhausaufenthalt[4]
- Bis zu 25 % Mortalitätsrate im Zusammenhang mit zentralvenösen Katheterinfektionen[5]
- Zunahme von Schmerzen und Beschwerden[1]



Krankenhäuser

- Jede katheterassoziierte Blutstrominfektion (CRBSI) kann mit zusätzlichen Kosten von bis zu 11.380 € verbunden sein
- Verminderte klinische Effizienz
- Kostenintensive Katheterneuanlagen
- 2 Tage längerer Krankenhausaufenthalt gegenüber Patienten ohne Komplikationen[7]

Das Spülen von IV-Kathetern kann als Bestandteil der fach-gerechten Katheterpflege dazu beitragen, Komplikationen zu verhindern

CRBSI: Catheter-related bloodstream infection = katheterassoziierte Blutstrominfektion
CLABSI: Central line-associated bloodstream infection = Zentralvenenkatheter-assoziierte Blutstrominfektion

Ein umfassendes Portfolio vorgefüllter Spülspritzen -

mit einer Qualität, auf die Sie sich verlassen können



PosiFlush™ SP* Spritzen sind zum Spülen von vaskulären Zugängen bestimmt, um im Rahmen der Medikamentenverabreichung die Durchgängigkeit des Zugangs zu unterstützen. Sie sind ausschließlich für die Anwendung außerhalb steriler Bereiche konzipiert.

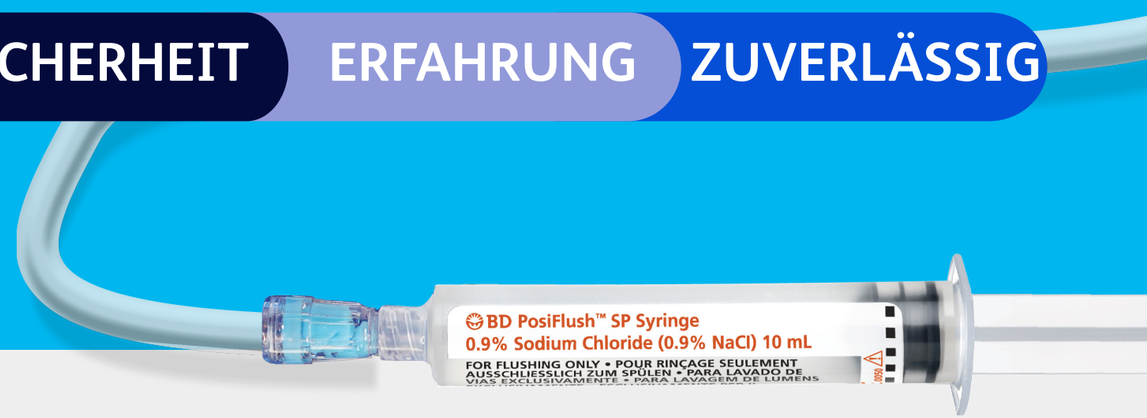
*SP = sterile path (Inhalt des Spülsystems ist steril)



PosiFlush™ XS* Spritzen sind zum Spülen von vaskulären Zugängen bestimmt, um die Durchgängigkeit zu erhalten und die Medikamentenverabreichung zu unterstützen. Sie können im sterilen Arbeitsfeld verwendet werden.

*XS = externally sterile (Inhalt des Spülsystems und das Innere der nicht geöffneten bzw. unbeschädigten Blisterverpackung ist steril)

SICHERHEIT ERFAHRUNG ZUVERLÄSSIG





Konzipiert für höchste Qualitätsansprüche und optimierte therapeutische Ergebnisse*

PosiFlush™ hilft dabei, Okklusionen und Katheterschäden zu reduzieren

- **Kolbenstopfen mit dreifachem Dichtring:** reduziert das Risiko eines spritzeninduzierten Katheterrefluxes**
- **Einheitlicher 10 ml Spritzenzylinderdurchmesser:** Dies kann dazu beitragen, das Risiko einer Beschädigung des Katheters durch den Injektionsdruck zu verringern und die Wahrscheinlichkeit einer Verletzung des Gefäßes zu reduzieren

PosiFlush™ hilft dabei, IV-katheterbedingte Infektionen zu reduzieren

- **BD® Luer-Lok™ Spritzenkappe:** Robuster Verschluss schützt vor Berührungskontamination, für mehr Sicherheit von Personal und Patienten
- **Rückhaltering im Spritzenzylinder:** Verhindert das Zurückziehen des Kolbens in den nicht-sterilen Bereich des Spritzenzylinders, und trägt dazu bei, das Risiko der Kontamination der Spüllösung zu reduzieren

PosiFlush™ hilft dabei, das Risiko von Medikationsfehlern zu reduzieren

- **Deutliche Beschriftung:** Ermöglicht einfaches Erkennen von Spritzenvolumen, Chargennummer und Verfallsdatum sowie die klare Unterscheidung von Heparinspritzen – konform mit den Medikationskennzeichnungsrichtlinien der Joint Commission und des ISMP (Institute for Safe Medication Practices)

*Ergebnisse aus Labortests sind nicht zwangsläufig auf klinische Ergebnisse übertragbar
**Im Vergleich zu früheren PosiFlush™ Spritzendesigns

Qualität, der Sie vertrauen können

Bei jedem Spülvorgang wird Kochsalzlösung direkt in den Blutkreislauf des Patienten eingebracht. Qualitätsmängel und bakterielle Kontaminationen bei vorgefüllten Spülspritzen haben Patienten ernsthaft geschädigt:[1,3,4]

- **Katheter-assoziierte Infektionen**[8]
- **Dauerhafte Hirnschädigung**[8]
- **Spinale Meningitis**[8]
- **Durch Kontamination verursachte Ausbrüche führten zum Tod von Patienten**[9]

Sicheres Spülen mit PosiFlush™ Spritzen

Langjährige Erfahrung

- Seit über 20 Jahren als Partner am Markt – zur Unterstützung der Bedürfnisse von Patienten weltweit
- Über 18 Milliarden produzierte und verkaufte Spritzen - mehr als jede andere Marke vorgefüllter Spülspritzen
- Mehr als 13.000 Kunden weltweit vertrauen auf PosiFlush™ vorgefüllte Spülspritzen

Herstellung

- Vollautomatisierter Herstellungsprozess, der sicherstellt, dass der Anwender die erste Person ist, die die Spritze berührt
- PosiFlush™-Spritzen werden in einem strengen, mehrstufigen End-to-End-Inspektionsprozess geprüft, um höchste Qualitätsstandards für unsere Kunden und Patienten zu erfüllen

Einhaltung bewährter Herstellungs- und Qualitätsverfahren

- Erfüllt die Best-Practice-Leitlinien von Gesundheitsorganisationen für das Spülen (INS, RNC, NICE, epic3, INICC, ISMP)[6,10-15]
- ISO-konforme Qualitätsmanagementsysteme nach relevanten Standards für Qualitätssicherung[16] und bewährte Umweltpraktiken[17]

Evidenzbasis

- PosiFlush™ Spritzen werden durch über 20 klinische Studien unterstützt - mit mehr veröffentlichten klinischen Nachweisen als jedes andere Produkt in der Kategorie der vorgefüllten Spülspritzen*

INS: Infusion Nurses Society, **RCN:** Royal College of Nursing, **NICE:** National Institute for Health and Care Excellence,
INICC: International Nosocomial Infection Control Consortium, **ISMP:** Institute for Safe Medication Practice.
*Basierend auf einer PubMed-Literaturrecherche zu den wichtigsten Wettbewerbern im Bereich Kochsalz-Spülspritzen mit Stand Juli 2023



Echte Kundenpartnerschaft ist unser Anspruch

Wir unterstützen Sie und Ihr Team, die klinische Praxis weiterzuentwickeln. Wir bieten erstklassige Unterstützung für eine reibungslose Produkteinführung mit Schulungsangeboten und kontinuierlicher Weiterbildung.

Klinische Bewertungen

- Überprüfung vorhandener Ergebnisdaten
- Klinische Beobachtung und Bewertung definierter Versorgungsbereiche
- Konkrete Empfehlungen zur gezielten Verbesserung der Praxis
- Klinische Schulungen zur erfolgreichen Integration des Produkts in den Arbeitsalltag

Klinische Unterstützung

- Maßgeschneiderte klinische Anwenderschulungen vor Ort
- Nachbewertung zur Sicherstellung von Best Practices und zur gezielten Unterstützung von Abteilungen oder Anwendern
- Nachschulung bei Bedarf
- Unterstützung bei Problemen

Schulung und Weiterbildung

- Kontinuierliche Schulungen zur Verbesserung der Praxis (E-Learning-Module)
- Unterstützung bei Problemen

Kontaktieren Sie Ihren BD-Vertriebsmitarbeiter, um mehr zu erfahren

Produktportfolio

Prod.-Nr.	Beschreibung	Füllvolumen / Spritzenvolumen	Konzentration der NaCl*-Lösung	Haltbarkeit	Stück VE*/UK*	PZN* 1 Stück	PZN VE = 30 Stück
306570	PosiFlush™ XS 3 ml	3 ml / 3 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 240**	06149890	06149921
306571	PosiFlush™ XS 5 ml	5 ml / 5 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 240**	06149938	06149950
306572	PosiFlush™ XS 10 ml	10 ml / 10 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 240**	06149967	06149973
306573	PosiFlush™ SP 3 ml	3 ml / 3 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 480**	06109996	06150516
306574	PosiFlush™ SP 5 ml	5 ml / 5 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 480**	06150522	06150752
306575	PosiFlush™ SP 10 ml	10 ml / 10 ml	0,9 %	3 Jahre	30 / 480**	06150775	06150887

*NaCl = Natriumchlorid, VE = Verpackungseinheit, UK = Umkarton, PZN = Pharmazentralnummer (nur in Deutschland gültig)
**nur als Umkarton-Menge bestellbar



Referenzen

1. Helm RE, Klausner JD, Klemperer JD, Flint LM, Huang E. Accepted but unacceptable: peripheral IV catheter failure. *J Infus Nurs*. 2015;38(3):189–203. doi: 10.1097/NAN.0000000000000100.
2. Centers for Disease Control and Prevention. *Multistate Outbreak of Burkholderia cepacia Bloodstream Infections Associated with Contaminated Prefilled Saline Flush Syringes.* 2017. Accessed March 7, 2024 at https://www.cdc.gov/hai/outbreaks/b-cepacia-saline-flush/index.html.

3. Ziegler MJ, Pellegrini DC, Safdar N. Attributable mortality of central line associated bloodstream infection: systematic review and meta-analysis. *Infection*. 2015;43(1):29–36. doi: 10.1007/s15010-014-0689-y.

4. Hu B, Tao L, Rosenthal VD, et al. Device-associated infection rates, device use, length of stay, and mortality in intensive care units of 4 Chinese hospitals: International Nosocomial Control Consortium findings. *Am J Infect Control.* 2013;41(4):301–6. doi: 10.1016/j.ajic.2012.03.037.

5. Vital signs: central line-associated bloodstream infections. Centers for Disease Control and Prevention (CDC) website. https://www.cdc.gov/vitalsigns/pdf/2011-03-vitalsigns.pdf. Published March 1, 2011. Accessed October 18, 2017.

6. Nickel B, Gorski L, Kleidon T, et al. Infusion Therapy Standards of Practice, 9th Edition. *J Infus Nurs*. 2024;47(1S Suppl 1):S1-S285. doi:10.1097/NAN.0000000000000532.

7. Bahl A, Haddad L, Hoerauf K, Mares A, Alsbrooks K. The Clinical and Economic Burdens of Infiltration and Extravasation with Peripheral Intravenous Catheters: A Contemporary Narrative Review. *Int J Nurs Health Care Res.* 2023;6:1436. https://doi.org/10.29011/2688-9501.101436.

8. Massoomi F, Arruda J. A Closer Look at Prefilled Flush Syringe Safety. *Pharmacy Practice News*. February 15, 2018. Accessed on May 19, 2023, at https://www.pharmacypracticenews.com/Clinical/Article/02-18/A-Closer-Look-at-Prefilled-Flush-Syringe-Safety/46801?sub=C63733F385E1FD4090EBC251E2F1174E9B162D4541C3E518622EA66D7AFC67F&enl=true%3Fses%3Dogst.

9. Jewett C, Nguyen D. Timeline: How Contaminated Syringes Got From Factory to Patients. June 6, 2009. Accessed May 2, 2023 at https://www.propublica.org/article/timeline-am2pat.

10. Denton A, Bodenham A, Conquest A, et al. Royal College of Nursing. Standards for Infusion Therapy, 4th Edition. https://www.rcn.org.uk/-/media/royal-college-of-nursing/documents/publications/obselete/005704.pdf?la=en. Published December 12, 2016. Accessed June 2, 2021.

11. Loveday HP, Wilson JA, Pratt RJ, et al. epic3: national evidence-based guidelines for preventing healthcare-associated infections in NHS hospitals in England. *J Hosp Infect.* 2014;86 Suppl 1:S1-S70. doi:10.1016/S0195-6701(13)60012-2.

12. Rosenthal VD, Bat-Erdene I, Gupta D, et al. International Nosocomial Infection Control Consortium (INICC) report, data summary of 45 countries for 2012-2017: Device-associated module. *Am J Infect Control.* 2020;48(4):423-432. doi:10.1016/j.ajic.2019.08.023.

13. National Patient Safety Agency. NPSA Alert - Promoting safer use of injectable medicines (NPSA 20). Published March 28, 2007. Updated August 22, 2018. Accessed October 4, 2019 at https://www.sps.nhs.uk/articles/npsa-alert-promoting-safer-use-ofinjectionmedicinesnpsa-20-2007/.

14. The Institute for Safe Medication Practices. ISMP Safe Practice Guidelines for Adult IV Push Medications. *ISMP.* Published July 14, 2015. Accessed October 20, 2020 at http://www.ismp.org/sites/default/files/attachments/2017-11/ISMP97-Guidelines-071415-3.%20FINAL.pdf.

15. The Joint Commission. National Patient Safety Goals Effective July 2020 for the Hospital Program. *The Joint Commission.* Accessed October 20, 2020 at http://www.jointcommission.org/-/media/tjc/documents/standards/national-patientsafetygoals/2020/npsg_chapter_hap_jul2020.pdf. Published March 26, 2020.

16. International Organisation for Standardisation (ISO) 13485 standard on Medical devices – Quality management systems – Requirements for regulatory purposes.

17. International Organisation for Standardisation (ISO) 14001 standard on Medical devices – Environmental best practices – Requirements for regulatory purposes.

Diese Informationen sind ausschließlich für medizinisches Fachpersonal bestimmt.

Bitte konsultieren Sie die für Ihre Region geltenden BD-Produktkennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen zu Indikationen, Kontraindikationen, Gefahren, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen zur Anwendung. Jegliche Aussagen und/oder Inhalte zu BD-Produkten beschränken sich auf diese Angaben und Gebrauchsanweisungen.
Nicht alle Produkte, Dienstleistungen, Aussagen oder Produktmerkmale sind in allen Regionen verfügbar oder gültig. Bitte wenden Sie sich an Ihren lokalen BD-Vertreter.

CE
0050

Deutschland: BD · Tullastr. 8–12 · 69126 Heidelberg · Tel. +49 6221 305 0
Österreich: BD · Rinnböckstr. 3 · 1030 Wien · Tel. +43 1 7063660 0
Schweiz: BD · Rudolf Geigy-Strasse 3 · 4123 Allschwil · Tel. +41 61 485 22 22

bd.com

BD, das BD Logo, Luer-Lok und PosiFlush sind Marken der Becton, Dickinson and Company oder der BD-Tochtergesellschaften.
©2026 BD. Alle Rechte vorbehalten. BD-173648 (05/2026), angepasst von BD-157369 (04/2026)